

Einzureichen an:

Investitionsbank Sachsen-Anhalt Förderberatung Existenzgründer Domplatz 12 39104 Magdeburg



Ich/Wir beantrage(n) bei der Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) die Gewährung einer Zuwendung aus dem Programm

ego.-WISSEN

gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Unternehmensgründungen in der Förderperiode 2021 bis 2027

Finanzplanebene 21.09.1

1. ANGABEN DER/DES ANTRAGSTELLENDEN	
1.1 Allgemeine Angaben	
Frau Herr Firma Sonstig	e Anrede
Name/Firma (ggf. It. Handelsregister/Vereinsregister)	Geburts-/Gründungsdatum
Straße, Hausnummer	Vorwahl/Rufnummer
PLZ Ort	ggf. Ortsteil
Branche/Tätigkeitsbereich*	Landkreis/Gemeindenummer (falls zutreffend)
E-Mail	
Handels-/Vereinsregister-Nr. und Gericht (falls vorhanden)	Registergericht (falls vorhanden)
Wirtschafts-Identifikationsnummer (§139c AO)	Umsatzsteuer-ID
Vorsteuerabzugsberechtigt? Ja Nein	teilweise mit %
Rechtsform	
GmbH GbR Verein (e.V.) Sonstige	
* nicht anzugeben bei Kommunen	
1.2 Ansprechpartner zum Antrag	
Name, Vorname	Vorwahl/Rufnummer/Fax
E-Mail	





2. KURZANGABEN ZUM VORHABEN				
2.1 Ort des Vorhabens (sofern abweichend von Ziffer 1.1 dieses Antrages)				
Straße, Hausnummer				
DI Z	Out Outstall			
PLZ	Ort ggf. Ortsteil			
2.2 Vorhabensbezeich	hnung			
Titel des Vorhabens				
2.3 geplante zeitliche	Dauer			
Beginn des Vorhabens	Tag/Monat/Jahr geplantes Ende des Vorhabens Tag/Monat/Jahr			
2.4 Ziele des Vorhabe	ens (Indikatoren)			
Mit der regional ausgerichteten Förderung "egoWISSEN" erhalten Existenzgründer (insbesondere auch in den ländlichen Gebieten) Hilfestellung bei der Vorbereitung ihrer Gründungsvorhaben und eine Förderung in Form einer begleitenden Qualifizierung in der Vorund Nachgründungsphase. Ich/Wir schätzen folgende Planzahlen als realistisch erreichbar ein:				
Nr. des Indikators	Bezeichnung Wert			
EEPO01:	Gesamtanzahl der Teilnehmer			
EECR03	Anzahl Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen, die nach ihrer Teilnahme eine Qualifizierung erlangen			
3. AUSGABEN- UND FINANZIERUNGSPLAN				
3.1 Geplante zuwend	ungsfähige Ausgaben (in Euro)			
	Summe davon für die Jahre			
	20 20 20 20			
Personalausgaben				
Indirekte Ausgaben				
Leistungen Dritter				
Leistungen Dritter Ausgaben für Teilnehmer				

	Summe		davon für (die Jahre	
		20	20	20	20
igenmittel (10% der Personal- und ndirekten Ausgaben)					
Beantragte Zuwendung					
remdmittel					
Weitere öffentliche Mittel (vgl. Ziff. 3.3 dieses Antrages)					
Sonstige Fremdmittel (bitte bezeichnen)					
		·			
Summe der Finanzierungsmittel					
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha				hilfen (gilt au	ch für Hilfe zur
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha				hilfen (gilt au	ch für Hilfe zur
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha				hilfen (gilt au	ch für Hilfe zur
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha	Ites) beantragt		bewilligt?	hilfen (gilt au Betrag (in Euro)	ch für Hilfe zur für das Jahr
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha Ja Nein alls ja, bitte nachfolgend bezeichnen:	Ites) beantragt	, zugesichert oder	bewilligt?	Betrag	
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha Ja Nein alls ja, bitte nachfolgend bezeichnen:	Ites) beantragt	, zugesichert oder	bewilligt?	Betrag	
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha Ja Nein alls ja, bitte nachfolgend bezeichnen:	Ites) beantragt	, zugesichert oder	bewilligt?	Betrag	
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha Ja Nein alls ja, bitte nachfolgend bezeichnen:	Ites) beantragt	, zugesichert oder weck/Gegenstand	bewilligt?	Betrag	
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha Ja Nein alls ja, bitte nachfolgend bezeichnen: Name und Anschrift der Institution	Ites) beantragt	, zugesichert oder weck/Gegenstand	bewilligt?	Betrag	
.3 Wurden für das Vorhaben weit Sicherung des Lebensunterha Ja Nein alls ja, bitte nachfolgend bezeichnen: Name und Anschrift der Institution	Zv	, zugesichert oder weck/Gegenstand	bewilligt?	Betrag (in Euro)	für das Jahr

Ich/Wir erkläre(n):

- a) Mir/Uns sind die geltenden Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Unternehmensgründungen und die sich daraus ergebenden Voraussetzungen für eine Bewilligung bekannt. Mir/Uns ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Zuwendung nicht besteht, und dass ich/wir im Falle einer Bewilligung die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) oder sofern einschlägig die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften und Zusammenschlüsse von Gebietskörperschaften in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts (ANBest-Gk) sowie besondere für dieses Förderprogramm geltende Pflichten zu beachten habe(n). Die Regelungen aus den o. g. Richtlinien sowie den ANBest-P / ANBest-Gk werden anerkannt.
- b) Der frühestmögliche Beginn des im Antrag dargestellten Vorhabens ist der Zeitpunkt des Antragseingangs. Aus dem förderunschädlichen Vorhabenbeginn zum Zeitpunkt des Antragseingangs kann kein Rechtsanspruch auf eine spätere Förderung abgeleitet werden. Ich/ Wir trage(n) bis zur tatsächlichen Genehmigung des Vorhabens das volle Finanzierungsrisiko. Die bereits ab Vorhabenbeginn einzuhaltenden im "Merkblatt mit Hinweisen zum förderunschädlichen Vorhabenbeginn für das Förderprogramm ego.-WISSEN" genannten Bedingungen habe(n) ich/wir zur Kenntnis genommen. Das Merkblatt mit Hinweisen zum förderunschädlichen Vorhabenbeginn ist mir/uns bekannt(siehe https://www.ib-sachsen-anhalt.de/gruender/neue-existenz-gruenden/ego-wissen) Mit dem im Antrag dargestellten Vorhaben habe/n ich/wir vor Antragstellung noch nicht begonnen. Mir/Uns ist bekannt, dass als Vorhabenbeginn grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden verbindlichen Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten ist. Die Durchführung eines Ausschreibungsverfahrens, von Planungsarbeiten und erforderlichen Gutachten zur Beurteilung der Förderfähigkeit gelten nicht als Beginn des Vorhabens, sofern sie nicht alleiniger Zweck der Förderung sind. Gleiches gilt bei Baumaßnahmen für Planung, Bodenuntersuchung, Grunderwerb und das Herrichten des Grundstücks
- c) Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist unter Einbeziehung des beantragten Zuschusses gesichert.
- d) Ich bin/Wir sind zahlungsfähig, und gegen mich/uns steht ein (Verbraucher-) Insolvenzverfahren nicht unmittelbar bevor und ist nicht beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt worden. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, unverzüglich der IB mitzuteilen, wenn bis zur Bewilligung dieses Antrages ein Insolvenzverfahren unmittelbar bevorstehen sollte, beantragt, eröffnet oder mangels Masse abgelehnt oder eingestellt wird.
- e) Ich versichere/Wir versichern, dass bei Vorliegen einer Vorsteuerabzugsberechtigung nach § 15 Umsatzsteuergesetz (UStG) die angegebenen Ausgaben keine Umsatzsteueranteile enthalten.

- f) Ich/Wir gewährleiste(n) eine projektbezogene Einzelabrechnung der Einnahmen und Ausgaben sowie deren Unterscheidung vom üblichen Geschäftsverkehr. In den angegebenen Ausgaben sind innerbetriebliche Umlagen nicht enthalten.
- g) Ich/Wir werde(n) das Vorhaben nicht im Auftrag oder auf Rechnung Dritter durchführen.
- h) Für das Vorhaben wurden und werden bei anderen Stellen keine weiteren öffentlichen Förderungen oder Finanzierungshilfen über die im Finanzierungsplan (Ziffer 3.3 dieses Antrages) angegebenen öffentlichen Mittel bzw. Finanzierungshilfen hinaus beantragt.
- i) Ich erkläre/Wir erklären, dass mit dem beantragten Vorhaben keine Ausgaben für eine Verlagerung gemäß Artikel 66 Absatz 1 Verordnung (EU) 2021/1060 in Verbindung mit Artikel 2 Nr. 27 Verordnung (EU) 2021/1060 und Artikel 2 Nr. 61a Verordnung (EU) Nr. 651/2014 gefördert werden. Eine Verlagerung ist gemäß Artikel 2 Nr. 61a Verordnung (EU) Nr. 651/2014 die Übertragung derselben oder einer ähnlichen Tätigkeit oder eines Teils davon von einer im Gebiet einer Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegenen Betriebsstätte (ursprüngliche Betriebsstätte) zu der im Gebiet einer anderen Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gelegenen Betriebsstätte, in der die geförderte Investition getätigt wird (geförderte Betriebsstätte). Eine Übertragung liegt vor, wenn das Produkt oder die Dienstleistung in der ursprünglichen und in der geförderten Betriebsstätte zumindest teilweise denselben Zwecken dient und der Nachfrage oder dem Bedarf desselben Typs von Verbrauchern gerecht wird und in einer der im Europäischen Wirtschaftsraum gelegenen ursprünglichen Betriebsstätten des Beihilfeempfängers Arbeitsolätze im Bereich derselben oder einer ähnlichen Tätigkeit verloren gehen.
- j) Ich erkläre/Wir erklären auch, dass gemäß Artikel 66 Absatz 2 Verordnung (EU) 2021/1060 in Verbindung mit Artikel 14 Absatz16 Verordnung (EU) Nr. 651/2014 in den beiden Jahren vor der Beantragung der Beihilfe keine Verlagerung hin zu der Betriebsstätte vorgenommen wurde, in der die Erstinvestition, für die die Beihilfe beantragt wird, getätigt werden soll. Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, dies auch in den beiden Jahren nach Abschluss der Erstinvestition, für die die Beihilfe beantragt wird, nicht zu tun.
- k) Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir das Hinweisblatt zur Wahrung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union (siehe https://www.ib-sachsen-anhalt.de/gruender/neue-existenz-gruenden/ego-wissen) zur Kenntnis nehme(n) und das Vorhaben im Einklang damit umsetzen werde(n). Sofern das beantragte Vorhaben auch die Förderung von Teilnehmern umfasst, werde ich/werden wir diese Informationen an die Teilnehmer weitergeben. Mir/Uns ist bewusst, dass eine Verletzung der in der Charta verankerten Grundrechte im Zusammenhang mit der Umsetzung des beantragten Vorhabens zu einem teilweisen oder vollständigen Widerruf der Zuwendung führen kann.
- I) Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir/uns gemachten Angaben im Antrag sowie in den beigefügten Anlagen/Unterlagen. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, die IB unverzüglich zu informieren, wenn Änderungen gegenüber diesen Angaben eintreten.
- m) Mir/Uns ist bekannt, dass die IB berechtigt ist, weitere Angaben und Unterlagen anzufordern, soweit diese für die Entscheidung erforderlich sind. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns, alle noch zur Bearbeitung dieses Antrages erforderlichen Unterlagen/Informationen/Auskünfte zu erbringen/zu erteilen. Sollten im Rahmen der Antragsbearbeitung Prüfungen an Ort und Stelle für notwendig gehalten werden, so erkläre(n) ich/wir mich/uns damit einverstanden.
- n) Ich/Wir entbinde(n) die Finanzbehörden gegenüber der IB von der Pflicht zur Wahrung des Steuergeheimnisses (§ 30 Abgabenordnung). Ich/Wir gebe(n) hiermit mein/unser Einverständnis, dass die von der IB im Bedarfsfall von den Finanzbehörden erhobenen Daten an die Strafverfolgungsbehörden weitergeleitet werden können, wenn Anhaltspunkte für ein strafrechtlich relevantes Verhalten vorliegen; insoweit befreie(n) ich/wir die IB ebenfalls von ihrer Pflicht zur Wahrung des Steuergeheimnisses.

Ja		Nein
Ja		INCIII

- O) Zur Überprüfung der Leistung und der Effizienz des aus Mitteln der Europäischen Union finanzierten Förderprogramms ego.-WISSEN werden im Hinblick auf die damit angestrebten Ziele die notwendigen Daten zu den Teilnehmern gemäß Artikel 17 und Anhang I Verordnung (EU) 2021/1057 mittels Fragebogen für Teilnehmer jeweils zum Eintritt und zum Austritt sowie ggf. im Rahmen einer ergänzenden Erhebung sechs Monate nach Ende des Vorhabens (Verbleibsdatenerhebung zur Ermittlung längerfristiger Ergebnisse durch die Teilnahme) erhoben. Bis auf diejenigen Fragen, die mit einem "*" gekennzeichnet sind, handelt es sich um Pflichtangaben, deren vollständige Angaben erforderlich sind. Der Fragebogen bei Eintritt in ein ESF+ Vorhaben inklusive Ausfüllhilfe zum Fragebogen sowie der Fragebogen zum Austritt aus einem ESF+ Vorhaben sind mir/uns bekannt. Die entsprechende Datenerhebung werde ich/werden wir ab dem tatsächlichen Beginn und entsprechend dem zeitlichen Verlauf meines/unseres Vorhabens veranlassen.
- p) Unter https://www.ib-sachsen-anhalt.de/gruender/neue-existenz-gruenden/ego-wissen findet sich das datenschutzrechtliche Informationsblatt "Informationen der EU-Verwaltungsbehörde EFRE/ESF/JTF im Ministerium der Finanzen des Landes Sachsen-Anhalt zur Verarbeitung personenbezogener Daten nach Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) für Teilnehmende". Wir bestätigen, dass wir die Teilnehmenden auf dieses Merkblatt hinweisen werden.
- q) Belehrung über die Strafbarkeit des Subventionsbetrugs -: Mir/Uns ist bekannt, dass es sich bei den beantragten Fördermitteln um eine Subvention handelt, auf die § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (SubvG-LSA vom 09.10.1992, GVBI. S. 724) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG, Bundesgesetzblatt (BGBI.) 1976, Teil I, S. 2037 f.) Anwendung finden. Gemäß § 3 SubvG besteht die Verpflichtung, unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entbegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind. Subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind die Angaben bzw. Erklärungen zu den Ziffern 1.1, 2.1, 2.2, 2.3, 2.4, 3.1, 3.2, 3.3 und 5a, 5b, 5c, 5d, 5e, 5f, 5g, 5h, 5i, 5j, 5l, 5m, 5n, 5o, 5p dieses Antrages und die Angaben in den gemäß zu diesem Förderprogramm gehörenden Unterlagencheckliste Ziffern 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 13 beizufügenden Unterlagen sowie die Angaben in der mit diesem Antrag abgegebenen

Subventionserheblich sind ferner solche Tatsachen, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der beantragten Zuwendung (§ 4 SubvG).

Elektronische Kommunikation: In der Regel erfolgt der gesamte Informationsaustausch zum geförderten Vorhaben elektronisch mit der Bewilligungsstelle über das Kundenportal der IB. Ausnahmen hiervon sind bei der Bewilligungsstelle zu beantragen und zu begründen. Für die Nutzung des Kundenportals der IB ist eine Registrierung erforderlich.

Nähere Informationen zum Kundenportal der IB finden Sie unter https://www.ib-sachsen-anhalt.de/kundenportal.

6. EINWILLIGUNG IN DIE VERARBEITUNG UND VERÖFFENTLICHUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

6.1 Publikation

Uns/Mir ist bekannt, dass mein/unser Vorhaben mit vorhabenrelevanten Daten gemäß Artikel 49 Absatz 3 Verordnung (EU) 2021/1060 veröffentlicht wird.

6.2 Zustimmung zur Beratung und Information

Ich/Wir möchte(n) über individuell für mich/uns passende Produkte der IB und über den Start und die Änderungen von Förderprogrammen informiert werden. Diese Einwilligungen sind freiwillig und können jederzeit, auch einzeln, mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ihre Einwilligung ist elementar für eine qualifizierte Beratung durch unser Haus, falls Sie dennoch keine Einwilligung zu Analyseund/oder Informationszwecken erteilen möchten oder Ihre Einwilligung zu einem späteren Zeitpunkt widerrufen, wirkt sich dies nicht auf die von Ihnen beantragte (Kredit-/Zuschuss-/Zuweisungs-) Förderung aus.

- a) Zustimmung zur Analyse von Daten zur Person
 - Wir versichern Ihnen vorab, dass wir Ihre nachfolgend genannten Daten absolut vertraulich behandeln und nicht an unberechtigte Dritte weitergeben. Dazu sind wir zudem auch rechtlich, z. B. durch das Bankgeheimnis, verpflichtet. Die IB wird (nur sofern notwendig) für eine individuelle Beratung folgende Daten über mich/uns verknüpfen, gemeinsam auswerten und verwenden:
 - 1. Personendaten, wie Name, Geburtsdatum, Familienstand, Beruf
 - 2. Kontaktdaten, wie Adresse, E-Mail und Telefonnummern
 - 3. Daten zu meiner Bonität, meiner finanziellen Situation und zu meinem Kreditrisiko
 - 4. Daten aus Beratungsgesprächen, Vertriebsaktivitäten, Dokumentationen und Erhebungsbögen sowie vergleichbare Daten
 - 5. Statistische Daten, welche mir mithilfe allgemeiner Kriterien zugeordnet werden können, beispielsweise für die Eignung bestimmter Förderprodukte für bestimmte Altersgruppen, Regionen oder Branchen

Zweck der Analyse der Daten zur Person: Die IB berät, betreut und informiert mich/uns möglichst passgenau, z. B. über für mich/uns geeignete neue Förderprodukte der IB.

	mich/uns geeignete neue Forderprodukte der ib.
	Ja, ich bin/wir sind mit der Verknüpfung, Auswertung und Verwendung meiner/unserer aufgelisteten Daten zu vorgenannten Zwecken einverstanden.
b)	Einwilligung zur Informationsübermittlung der IB Ich/Wir erkläre(n) mich/uns damit einverstanden, dass die IB die mit dem Förderantrag erhobenen persönlichen Daten nutzt, um mir/uns interessante Informationen zu weiteren Fördermöglichkeiten zukommen zu lassen:
	per Post telefonisch per E-Mail

6.3 Hinweise zur Datennutzung

Mir/uns ist bekannt, dass die im Antrag geforderten Angaben zum Antragsteller und seinen wirtschaftlichen Eigentümern zur Bearbeitung des Förderantrages notwendig sind (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und Absatz 3 Buchstabe a Verordnung [EU] Nr. 2016/679 Daten-schutz-Grundverordnung, § 4 Satz 1 Nr. 1 Datenschutz-Grundverordnungs-Ausfüllungsgesetz Sachsen-Anhalt - DSAG LSA in Verbindung mit Artikel 69 Absatz 2 und Anhang XVII Verordnung [EU] 2021/1060).

Außerdem ist mir/uns bekannt, dass die im Antrag (einschließlich Anlagen) gemachten Angaben zur Abwicklung der Förderung bei der IB verarbeitet sowie an die mit der Durchführung und Kontrolle der Förderung befassten Institutionen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union übermittelt und von diesen verarbeitet werden können. Die Datenschutzhinweise nach Artikel 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung zum Umgang mit meinen Daten sowie die Information über die mir zustehenden Rechte habe ich/haben wir zur Kenntnis genommen.

Gilt nur für Antragstellende mit privater Rechtsform: Ich habe/Wir haben alle wirtschaftlichen Eigentümer über die Erhebung und Verarbeitung ihrer im Antrag geforderten Angaben informiert und die entsprechenden Datenschutzhinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten wirtschaftlicher Eigentümer allen wirtschaftlichen Eigentümern zur Kenntnis gegeben.

In der Anlage "Erklärung zur Datenverarbeitung" finden Sie eine kompakte Übersicht über den Umgang der IB mit Ihren Daten sowie der Ihnen zustehenden Rechte nach der DS-GVO. Die Anlage "Erklärung zur Datenverarbeitung" ist jeder betroffenen natürlichen Person zur Kenntnis zu geben, für die im Rahmen der Antragsbearbeitung und zur Abwicklung der Förderung die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich ist.

UNTERSCHRIFT(EN) DER/DES ANTRAGSTELLENDEN/BEVOLLMÄCHTIGTEN Ort, Datum Unterschrift (Stempel, sofern relevant) Ort, Datum Unterschrift (Stempel, sofern relevant) Unterschrift (Stempel, sofern relevant)